

Donnerstag Mittag, löste Mila gerade mit ihrer Sitznachbarin Anna knifflige Matheaufgaben als Frau Müller sie laut rief: „Mila, kommst du kurz zu mir vor die Tür?“ ~~Die~~ Verwundert eilte diese zur Tür des Klassenraums. Ein mulmiges Gefühl breitete sich in ihr aus. Was auch immer los war, Frau Müllers Blick nach zu urteilen, konnte es nichts gutes sein. Im kühlen Flur der Schule schaute Frau Meier sie streng an. „Warst du es?“, fragte sie ernst. „War ich was?“, fragte Mila und schaute ihre Klassenlehrerin verwirrt an. „Warst du es wirklich solltest du wissen was ich meine.“, erwiderte diese. „Ja, ich weiß aber nicht was sie meinen.“, schraubte Mila. „Nun wenn dümpelnd starr behauptest du weißt nicht was ich meine erkläre ich es dir.“ sagte Frau Müller kurz und warf einen strengen blick auf Mila bevor sie fortfuhr, „Vor kurzem sind einige Bücher der Schulbücherei verschwunden, und da du so gerne liest dachten wir du könntest es gewesen sein die sie gestohlen hat. Ausserdem waren wir die letzte Klasse die Zutritt zur Schulbücherei hatte und ich weiß nicht wer aus dieser Klasse sonst interesse an den Büchern gehabt haben könnte.“ Erschrocken und

Verdutzt zugleich blickte Mila ihre Lehrerin an. Bücher gestohlen? Sie? Sie würde doch niemals stehlen! „Ich war das nicht!“, versuchte Mila ihrer Lehrerin zu erklären, „Wirklich!“ „Dann will ich bis übermorgen die Bücher, das Geld für die Bücher oder einen Beweis das du unschuldig bist.“, sagte Frau Müller. Sie klang leicht genervt. „Jetzt geh wieder in den Klassenraum!“, befahl Frau Müller Mila. Das tat die Schülerin auch, jedoch konnte sie sich nicht mehr konzentrieren. Den Rest des Tages zerbrach sie sich den Kopf wie sie ihre Unschuld beweisen konnte. Gerade endete die Schule als Mila eine Idee kam. „Ich hab's!“, murmelte sie. „Was hast du?“, fragte Max, einer ihrer Klassenkameraden. „Ach nicht so wichtig.“, erwiderte Mila schnell. Der folgende Tag ~~verging~~ schien in Zeitlupe zu vergehen. Mila konnte sich kaum auf deutsch in der 2. Stunde konzentrieren da sie durch ihr Vorhaben in der 1. großen Pause so aufgeregt war. Als die Zeit endlich ~~ja~~ kam und es donyete packte Mila schnell ihre Sachen steckte heimlich ihr Handy in ihre Jackentasche und ging los. Als sie das Gebäude verließ strahlte warme Sonne auf ihre Haut. Perfekte Bedingungen

für ihren Plan. In schnellen Schritten eilte sie zur Schulbücherei betrat sie und versteckte sich hinter einem reyal alter, uninteressanter ~~alter~~ geschichts Bücher. Sie machte ihr noch recht neues handy bereit und öffnete die Kamera. Nun musste sie nur noch warten und glück haben. Minuten vergangen und Mila begann an ihrem plan zu zweifeln. Dann öffnete sich die Tür und Max trat ein. Seltenerweise trug dieser noch seinen rucksack. Er ging zu einer der hintersten teile der Schulbücherei und Mila folgte ihm mit gezieltem handy. Max sah nervös aus und sah sich immer wieder zu seinen seiten um weshalb Mila befürchtete entdeckt zu werden. Max verhalten kam ihr irgendwie seltsam vor weshalb sie sich versteckte und zu filmen begann. Dann blieb Max stehen. Er blickte sich noch ein letztes mal um, nahm ein paar Bücher und steckte sie ein! Das war der Beweis den sie so dringlich gebraucht hatte! Es klingelte und Mila lief auf direktem wey zu frau Müller um ihr das video zu zeigen. Max wurde bestraft und wie sich herausstellte hatte Max nur Bücher gestohlen die nur Mila interessierten weil er sie in schwierigkeiten bringen wollte, da er sie nicht leiden konnte.